

Zukunft besprechen Zukunft gestalten

27. bis 29. Juni 2018

Heimvolkshochschule Heinrich-Lübke-Haus, Möhnesee

Neurologischer Versorgungskongress
für alle Berufsgruppen aus dem Gesundheitswesen
Schwerpunkt Parkinsonerkrankung



In Kooperation mit



Kinzel

www.kinzel-beratung.de

Ein Fachkongress, der es in sich hat!

Der Gesundheitsmarkt verändert sich rasant und gleichzeitig fehlen in allen Bereichen des Gesundheitswesens Fachkräfte.

Welche Erfahrungen machen die verschiedenen Berufsgruppen und wie sehen sie die Zukunft auf dem Gesundheitsmarkt?

Wo sollten Schnittstellen in der Versorgung geschaffen werden, um auch zukünftig ein gutes Leistungsangebot zu gewährleisten?

Diese zentralen Fragen sollen auf unserem Fachkongress sowohl mit Vertretern der verschiedensten Berufsgruppen aus dem Gesundheitsbereich, als auch mit Betroffenen anhand des Krankheitsbildes Parkinson erörtert werden. In Arbeitsgruppen werden hierzu Lösungsansätze erarbeitet. Nach dem Kongress stellen wir Ihnen diese Ergebnisse zur Verfügung.

Wie können Versorgung und Dienstleistung im Gesundheitswesen der Zukunft aussehen? Beschäftigt Sie diese Thematik oder besser Problematik, dann ist dieser neurologische Versorgungskongress genau das Richtige.

Sie legen Wert auf neue Impulse, kollegialen Austausch und Tipps über Ihren Fachbereiche hinaus?

Hier können Sie ...

- sich kompakt und fundiert mit dem Thema Versorgung auseinandersetzen.
- von geballtem Fachwissen profitieren, wenn Sie die Qualität und Wirtschaftlichkeit Ihrer Praxis, bzw. Ihres Unternehmens sichern oder gar nach vorn bringen möchten.
- vom Fachwissen ausgewiesener Experten profitieren.
- an der Zukunft des Gesundheitswesens im Rahmen Ihrer Möglichkeiten mitwirken.



Programm

Wir freuen uns, für die mitwirkenden Verbände, als Gäste begrüßen zu dürfen:

Hannelore König, Verband der medizinischen Fachangestellten

Wilfried Hofmann, Bundesverband der Physiotherapeuten

Frank Weckwerth, Deutscher Verband der Ergotherapeuten

Dagmar Karrasch, Deutscher Bundesverband für Logopädie e.V. (dbl)

Alexander Rzesnitzek, Medizinische Videobeobachtung GmbH

MedEcon Ruhr GmbH

KAB – Katholische Arbeitnehmer Bewegung



Heinrich Lübke Haus

Veranstaltungsort: Heimvolkshochschule Heinrich-Lübke-Haus
Zur Hude 9, 59519 Möhnese

1. Kongresstag

Mittwoch 27.06.2018

14:00 Anreise / Kaffee

14:30 – 14:45 Begrüßung

14:45 – 15:30 **Podiumsdiskussion**

Wie sehen die Versorgungsstrukturen aufgrund von Fachkräftemangel in den einzelnen Fachbereichen aus? Welche Lösungsansätze werden angegangen?

15:40 – 16:15 **Arbeitsgruppen**

- Effektivität von Rezepten
 - Definition von Therapiezielen aus der Sicht von Betroffenen und Therapeuten
-

16:15 – 16:30 Pause / Austausch

16:30 – 17:30 **Reflexion mit anschließender Diskussionsrunde**

2. Kongresstag

Donnerstag 28.06.2018

Am zweiten Kongresstag soll die fachübergreifende Diskussion mit verschiedenen Konzepten zu gemeinsamen Schnittmengen der unterschiedlichen Bereiche zentrales Thema sein. Die Ergebnisse erhalten alle Teilnehmenden nach dem Kongress.

09:30 – 11:00 **Arbeitsgruppen – Theorie**

1. Arbeitsgruppe: Schnittmengen der Gesundheitsfachberufe bei Morbus Parkinson

2. Arbeitsgruppe: Schnittmengen der verschiedensten Therapiebereiche bei Parkinson-erkrankten

3. Arbeitsgruppe: Angehörige und Erkrankte in der Eigenverantwortung bei Eigenversorgung

11:00 – 11:15 Pause / Austausch

11:15 – 12:00 **Zusammenfassung und Präsentation**

12:00 – 14:00 Mittagspause / offener Austausch

14:00 – 16:00 **Workshops – Praxis**

„Erarbeitung von praxisnahen Lösungen“

1. Arbeitsgruppe: Schnittmengen der Gesundheitsfachberufe bei Morbus Parkinson

2. Arbeitsgruppe: Schnittmengen der verschiedensten Therapiebereiche bei Parkinson-erkrankten

3. Arbeitsgruppe: Angehörige und Erkrankte in der Eigenverantwortung bei Eigenversorgung

16:30 – 17:30 **Präsentation der Arbeitsgruppen und Reflexion**

3. Kongresstag

Freitag 29.06.2018

09:30 – 10:15 **Vertiefung des Praxisteils**

10:15 – 10:30 Pause / Austausch

10:30 – 12:00 **Auswertung / Präsentation / Reflexion**



Kinzel

Ihr unabhängiges Pflege-Sachverständigenbüro

Erfahren Sie bei uns eine außergewöhnliche Dienstleistung, die mehr ist als Pflegeberatung und Vorsorge. Seit 2010 steht Ihnen Ihr Pflege-Sachverständigenbüro Kinzel unabhängig von Wohlfahrtsverbänden, Krankenkassen und Behörden zur Seite.

Unser Pflegemanagement richtet sich sowohl an interessierte Privatleute, als auch an freie Bildungsträger, Akademien und Unternehmen.

Unsere Leistungen

- Beratung von Pflegeunternehmen (Management)
- Pflegeberatung für Profis und Laien
- Beratung für verschiedene Sozialvereine, bzw. Organisationen
- Beratung zur barrierefreien Wohngestaltung mit schönem Ambiente
- Referententätigkeit für Gesundheitswesen
- Unabhängige Pflegegutachten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Norbert Kinzel – Beratungsunternehmen im Gesundheitswesen



Südbecke 2
44339 Dortmund
Telefon: 0231/98 87 94 77
Telefax: 0231/98 87 94 76
info@kinzel-beratung.de